Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Städtebauförderung wird fortgesetzt: 790 Millionen Euro in 2023 für lebendige und lebenswerte Städte und Gemeinden

23.03.2023 Fachinformation

Bauministerin Klara Geywitz hat am 21. März 2023 die Bund-Länder-Vereinbarung zur Fortsetzung der Städtebauförderung für 2023 und 2024 unterschrieben. Für 2023 stellt der Bund wieder 790 Millionen Euro dafür zur Verfügung. Berlin erhält davon einen Anteil von 41,5 Millionen Euro, Brandenburg 42,9 Millionen Euro.

Mit der Städtebauförderung ist in den vergangenen Jahrzehnten viel für die Weiterentwicklung der Städte und Gemeinden erreicht worden. Fabriken und Industriedenkmäler konnten umgebaut, Parks und Plätze angelegt und der soziale Zusammenhalt in den Wohnquartieren gestärkt werden. Gerade auch Städte in ehemaligen Industriegebieten, die schwere und tiefgreifende Umbrüche bewältigen mussten, konnten sich zu attraktiven und lebenswerten Zentren weiterentwickeln.
Mit der Städtebauförderung wird die Bewältigung von Herausforderungen von der Klimaanpassung der Städte über die Integration von Geflüchteten und die Stärkung des sozialen Zusammenhalts bis hin zu wirtschaftlichen Transformationsprozessen unterstützt. Angesichts der vielfältigen Herausforderungen haben sich Bund und Länder erstmals seit fast 30 Jahren wieder auf eine mehrjährige Verwaltungsvereinbarung für die Städtebauförderung geeinigt.
https://www.staedtebaufoerderung.info/

https://bbu.de/beitraege/staedtebaufoerderung-wird-fortgesetzt-790-millionen-euro-2023-fuer-lebendige-und-lebenswerte-staedte-und-gemeinden